

und Kinder der Armen bringen dem Christkinde ihre Bescheide. „Singt, liebe Kinder“, bittet sein feines Strahlen, und sie singen und spielen in nicht-rührender Weise. — Voll Hingebung wurden die Einzelpartien gesungen und gesprochen, Kinderchöre jubelten Weihnachtsfreude in die Herzen der Hörer.

**Christvesper.** Wie in den letzten Jahren findet auch heuer am Heiligabend vier Uhr in der Nicolaiskirche eine Christvesper statt. In ihr wird versucht werden, die Weihnachtsgeschichte in Spiel und Lied lebendig zu machen. Die Konfirmanden des 1. Bezirkes werden dabei darstellend mitwirken als Propheten, Hirten, Engel und Kinder. Es sei auch hierdurch auf die Veranstaltung empfehlend hingewiesen. Letzte dazu sind zu haben an den Kirchthüren das Stück zu 20 Pf.

**Im dem Anschlag auf einen Eisenbahnzug am Bodauer Tunnel** erfahren wir weiter, daß der Anschlag bereits am 17. nachmittags verübt worden ist und zwar in der Zeit zwischen 5 und 8 Uhr. Zwischen Haupt- und Gleischiene waren zwei Rundhölzer, eine Menge kleine und 8 bis 7 große Steine aufgeschichtet worden, Material, das von dem dortigen Wasserleitungsbau herrührt. Die Absicht, einen Zug zur Entgleisung zu bringen, haben der ober die Lärer nicht erreicht, da einer der Hölzer, die in dieser Zeit zwischen Bodauer und Aue verkehrten, das Hindernis beiseitegeschoben hat. Gegen 10 Uhr hat der Blockwärter dasselbe bemerkt und sofort Meldung erstattet. Noch in der Nacht hat die Gendarmerie die Ermittlung nach den Lärern aufgenommen. Mittels Spürhundes wurde eine nach der in der Nähe gelegenen Steinbruchkantine führende Spur zweimal aufgenommen, jedoch ungenügend ist, daß der Lärer nach Verübung seiner Tat noch in der Kammer gewesen ist. Es ist zu wünschen, daß die Lärer baldigst ermittelt und ihrer Bestrafung zugeführt werden.

**Auf dem Hundebüro** sind folgende Gegenstände abgeliefert worden und können dort von den Verkäufern in Empfang genommen werden: 1 Kinderkutsche, 8 Stoffhandtaschen, 1 wollener Schal, 8 Kinderpelztragen, 1 Dille mit Futteral, 5 Lederhandtaschen, teils mit, teils ohne Inhalt, 1 Paketsein Garn, 2 Kindermützen, ein Regenschirm, 1 Paar Pautenschleppel, 1 Paar braune Damenleberhandschuhe, 1 Automobilkurbel usw.

**Mehrere Ruhestörer** wurden vergangene Nacht auf dem Marktplatz von der Ordnungspolizei festgenommen und zur Anzeige gebracht.

**Straßenhindernis.** Zwischen Lauter und Reumelt war vergangene Nacht ein Mast der Starkstromleitung quer über die Landstraße gefallen, jedoch der Verkehr gefährdet war. Durch einen von der hiesigen Ordnungspolizei aufgestellten Posten wurden die von hier nach Lauter fahrenden Autos und Fuhrwerke auf das Hindernis aufmerksam gemacht.

**Die Schulferien für das Schuljahr 1925/26** sind in Sachen wie folgt festgesetzt worden: Osterferien: 1.—15. April, Pfingstferien: 29. Mai bis 6. Juni, Sommerferien: 11. Juli bis 17. August, Herbstferien: 25. September bis 3. Oktober, Weihnachtsferien: 23. Dezember bis 6. Januar 1926.

Die Reichsbankkassen Aue und Schwarzenberg teilen mit, daß ihre Geschäftsräume am 24. Dezember von 12 Uhr mittags ab geschlossen bleiben.

### Gerichtssaal.

#### Der Prozeß des Reichspräsidenten.

**Magdeburg, 20. Dez.** In der heutigen Verhandlung nahm zunächst das Wort Rechtsanwalt Heine als zweiter Verteidiger des Reichspräsidenten Ebert. Er wandte sich gegen die Verteidigung des Angeklagten, die es fertig gebracht hätte, auf Freispruch zu plädieren. Er hält die Aufforderung dem Angeklagten an Herrn Ebert: „Beweisen Sie doch, daß Sie kein Landesverräter sind,“ für eine Beleidigung nach § 195, eine dreifache Verhöhnung. Der Fall, der diesem Prozeß den Weg geöffnet habe, wäre das jämmerliche Vorgehen eines Mannes gewesen, der dem Reichspräsidenten in Wünschen auf der Straße Landesverräter vorgeworfen habe. Den Rechtsanwalt Heine wirft dem Angeklagten Verleumdung vor. Es kommt zu einer Auseinandersetzung des Verteidigers mit dem Vorsitzenden, da dieser nicht zulassen will, daß Heine den Angeklagten einen Rechtsmann Hottenroitz, also seines Berlebers, nennt. Rechtsanwalt Heine bedauert die Wirkung, die dieser Prozeß auf das Ausland ausüben müsse. Rechtsanwalt Hinderwald hat in verdeckter, aber deutlich sichtbarer Form den ersten Beamten des Reiches des falschen Eides bestraft. Dieser unerhörte Vorfall bedürfte gar keiner Widerlegung. Dann wendet sich Heine gegen den Chef der politischen Polizei Henniger, der Ebert habe „unschuldig“ machen wollen, obwohl Ebert der Repräsentant des Ausschaltens der Sozialdemokratie bei der Landesverteidigung gewesen wäre. Den Beugen Ebert bezeichnet er als Unterstützungsschwinder und beantragt die Vorlegung eines Unterstützungsgesuches Eberts an den Minister der besetzten Gebiete. Auf Grund dieses Schwebens sei Ebert später wegen Unterstützungsschwinds verurteilt worden.

**Aue. Gefunden ein Herrenmantel** und andere Gegenstände.  
Aue, 22. Dezember 1924. Vollgeamt Aue.

Verantwortlich für den gesamten Inhalt: Arthur Herrfurth, Druck u. Verl.: Auer Druck- u. Verlagsgesellschaft m. b. H., Aue.

An der Spitze stehen  
**Krügerol-Kabirrh-Bonbons**  
mit dem schmeckvoll wirkenden Zusatz

### Letzte Drahtnachrichten.

**Berlin, 22. Dez.** Der Abteilungsleiter im Justizministerium Robert Koch, Professor Dr. Julius Rosenberg ist nach Berlin zurückgekehrt. Er war im Exil von 68 Jahren geblieben.

**Paris, 21. Dez.** Die Nachrichten aus albanischer Quelle besagen, haben die Truppen der albanischen Regierung die Stadt Krume wiedergewonnen. 28 Mann wurden gefangen genommen, ein Maschinengewehr und eine Kanone wurden erbeutet. In der Gegend von Dibra basiert der Kampf an. Das Kriegsschiff, das die Italiener nach Karazzo gesandt haben, ist dort eingetroffen. In Karazzo und in St. Jean de Medua werden weitere italienische Seestreitkräfte erwartet. Die sowjetrussische Mission, die sich in Albanien aufhält, hat sich vorgestern eingeschifft.

**Paris, 21. Dez.** Nach dem amtlichen Bericht von heute vormittag ist die Besserung im Befinden Herrlots festzustellen.

**Montpellier, 21. Dez.** Der Streik der Bodarbeiter ist beendet. Die Forderungen der Arbeiter werden erfüllt worden. Die Arbeit wird morgen wieder aufgenommen.

Lesing  
**POSA**  
3 Pfg.

AUS REINEN EDELTABAKEN  
Wirklich gut und billig



### Für den Weihnachtstisch

- Elektrische Haartrockner- u. Heißluft-Apparate
- Elektrische Vibrations-Massage-Apparate
- Elektrische Hochfrequenz-Apparate zur Behandlung vieler Leiden, zur Körper- und Schönheitspflege
- Elektrische Heizkissen
- Elektrische Handlampen für Lichtbehandlung
- Elektrifizier-Apparate

**Elektrizitäts-Gesellschaft Haas & Stahl, m. b. H., Aue**  
Ausstellungs- und Verkaufsräume Schneeberger Straße.

### Ornament Baumgärtel, Aue

Alberstraße 1, 1 Treppe — empfehle  
Herbstschürzen, Einlagen und Schleierhemden, Damenbekleider, Damen u. Kinderhemden, Unterhosen. — Reichhalt. Lager in mod. Schürzen, Wabi-Wäsche. — Weißer u. bunter Bettwäsche, Bettlaken in Seinen mit Hochbaum, wolle Bettlaken in weiß und bunt nur gute Qualitäten zu billigen Preisen.

### Feinstes prima Mast-Ochsenfleisch

ibale  
Kalb-, Schwein- u. Hammelfleisch  
empfiehlt  
**Ernst Becher, Markt 4.**  
Fleischermesser.

### Weihnachten

1924

### Verlobungs-Anzeigen

finden im Auer Tagesblatt, welches in Aue weiteste Verbreitung hat, beste Beachtung. Wir bitten um rechtzeitige Einblendung und sichern sorgfältige Ausstattung der Anzeigen zu.

### Aufwertung der Spareinlagen!

Die Generalversammlung vom 31. Oktober 1924 beschloß, die bei uns eingezahlten Spareinlagen nach den Grundsätzen der 3. Steuernotverordnung mit

**20 Prozent**

aufzuwerten.  
Einzahlungen werden bis auf weiteres  
bei täglicher Verfügung mit **8%**  
bei monatlicher Verfügung mit **10%**  
per Jahr verzinst.

**Consumverein Aue i. Erzgeb.**  
e. G.m. b. H.  
Die Verwaltung.

### Ein Metalldrücker

für leichte Blechlochen (Milchsentrifugen) in Dauerstellung gefast.

**Maschinenfabrik Eitz**  
Rauenburg a. S.

### Ein Wort an die Frauenwelt!

Fort mit allen verlorren Angeboten auf hygien. Gebiete. Lassen Sie sich nicht irreführen durch viel versprechende hoch klingende Anpreisungen. Nur meine lehrreife Lichermittel geprüft und genehmigt, kräftig wirksamen Spezialmittel beim sicher. Auch in bedenklichen Fällen überraschende Wirkung; schon in wenigen Stunden. Keine Berührung!

Vollkommen unschädlich! Viele Dankschreiben. Direkter Versand per Nachnahme.

**Frau Amanda Groot,**  
frühere Beiratschwamm  
Hamburg K 8187  
Wandbecker Chaussee 17.

### Dank.

Für alle wohlthuenden Beweise liebevoller Teilnahme beim Hinscheiden unseres lieben Heimgegangenen

**Herrn Paul Rich. Ficker**

sagen wir hiermit herzlichen Dank.  
AUE, den 22. Dezember 1924.

Die Hinterbliebenen.

### Dank.

Für die vielen Beweise innigster Teilnahme beim Heimgange unserer teuren Entschlafenen

**Selma verw. Bochmann**

geb. Härtel

drängt es uns, allen Verwandten und Bekannten für den reichen Blumenschmuck, die vielen Beileidsbezeugungen und das zahlreiche Geleit zur letzten Ruhestätte unseren herzlichsten Dank auszusprechen.

Dir aber, liebe Entschlafene, rufen wir ein Ruhe an! und Habe Dank! in Deine kühle Gruft nach.  
AUE, den 22. Dezember 1924.  
Die trauernden Hinterbliebenen.